

Kurzurlaub in Dänemark und an der Schlei im September 2020

Richard und Anita Bauer

Wohnmobilfreunde aus Flensburg zeigten uns in Dänemark Autostrände, die mit dem Wohnmobil befahren werden können. Hier dürfen Wohnmobile tagsüber kostenlos stehen. Übernachten kann man auf nahegelegenen Campingplätzen. Der schönste Autostrand war für uns Vejers Strand. Der Campingplatz <https://www.vejersstrandcamping.de/> liegt in den Dünen und bietet neben großen Stellplätzen und gepflegten Sanitäreanlagen auch Einkaufsmöglichkeiten. Der kleine Ort Vejers Strand ist in fußläufiger Entfernung.

Bevor wir uns wieder auf die Rückfahrt begaben fuhren wir über Hvide Sande nach Ringkøbing das am Ringkøbing Fjord nahe der Nordsee liegt. Hier gibt es einen schönen Stellplatz am Yachthafen. Die schöne Altstadt mit guten Fischrestaurants liegt nahe am Stellplatz. Hier kann man auch frischen Fisch kaufen.

Die Stadt Ribe war unser nächster Stop. Ribe ist die älteste Stadt Dänemarks und hat viele historische Fachwerkhäuser. Der Stellplatz (Autocamper parkering) liegt nahe dem Zentrum. Die Ribe Domkirke ist eine Kathedrale im romanischen Stil von 1250 mit bemerkenswerten Gemälden. Die Atmosphäre im mittelalterlichen Stadtkern lässt sich mit Worten nicht beschreiben - man muss sie einfach erleben.

Von Ribe aus fuhren wir nahe Tondern über die dänisch-deutsche Grenze nach Seebüll. Hier besichtigten wir die Emil Nolde Ausstellung, die aufgrund von Renovierungsarbeiten an Noldes Atelier- und Wohnhaus im Besucherforum auf kleinformatische Ölbilder beschränkt war. Ausstellung und Garten waren trotzdem sehr interessant.

Die Weiterfahrt führte uns über Flensburg nach Kappeln an der Schlei. Der Stellplatz liegt am Nordhafen bei „Anker Yachting“. Ein schöner Stellplatz direkt an der Schlei, Sanitäreanlage vorhanden. Toller Ausgangspunkt für Radtouren. Zentrum zu Fuß gut zu erreichen. Wir radelten von hier aus nach Maasholm und nach Arneis, der kleinsten Stadt Deutschlands.

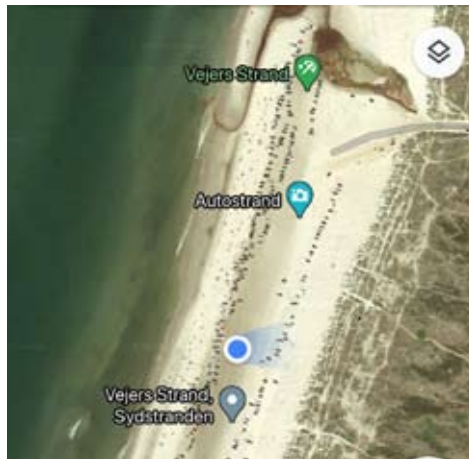
Die Wikingerstadt Schleswig, unser nächster Halt, hat ebenfalls eine hübsche Altstadt. Der große Stellplatz liegt am Stadthafen, wenige Schritte vom Zentrum entfernt. Holm, die ehemalige Fischersiedlung mit Kopfsteinpflastergassen und pittoresken Häuschen, ist unbedingt einen Besuch wert.

Schloss Gottorf, ein imposantes Schloss mit wechselvoller Geschichte, 2 Landesmuseen, Globushaus und Barockgarten, ist mit dem Fahrrad, oder mit dem Bus bequem erreichbar. In den Museen werden spektakuläre Funde gezeigt, sowie kunsthistorisch bedeutsame Werke aus verschiedenen Epochen. Das Globushaus mit dem begehbaren Globus, ein astronomisches Wunderwerk, war leider am Tag unseres Besuches geschlossen.

Auf der anderen Seite der Schlei, gegenüber Schleswig, liegt das Wikingermuseum Haitabu, wo vor 1000 Jahren die damalige Wikingersiedlung Haithabu lag. Das Ausstellungsgebäude zeigt Originalfunde und Filme über das Handelszentrum der Wikinger.



Skulptur „der Mensch kennt das Meer“ in Esbjerg



Satellitenbild von Vejers Strand



Am Autostrand in Vejers Strand



Gemütliche Reiseplanung am Strand



Am Stellplatz Ringköpping



Eigene Fischräucherei



Dom zu Ribe



Viele Fachwerkhäuser in Ribe



Wohnhaus und Garten von Emil Nolde



Klappbrücke in Kappeln an der Schlei



Fahrradtour nach Arnis an der Schlei



Restaurant Strandhalle 54 in Arnis



Fahrradausflug nach Holm



Strassenbild in Holm



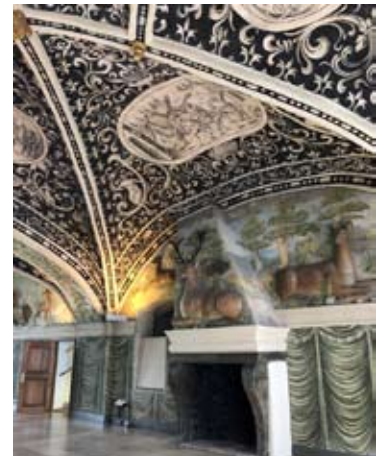
Fischerhaus in Holm



Schloss Gottorf auf der Museumsinsel



Gotische Halle mit Kreuz-Rippen-Gewölbe



Deckenmalerei im Hirschsaal



Besuch des Wikingermuseums



Eingang zum Museum Haithabu



Wikingerschiff